

Klarer Kurs für Enger Sicher. Lebenswert. Stark.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2025

Wirtschaft und Mittelstand stärken – Standort Enger zukunftsfähig gestalten

Enger verfügt über einen starken Mittelstand, leistungsfähige Handwerksbetriebe und eine Vielzahl inhabergeführter Unternehmen, die wesentlich zur wirtschaftlichen Stabilität der Stadt beitragen. Wir setzen uns für eine wirtschaftsfreundliche Kommunalpolitik ein, die den Standort Enger zukunftsfähig macht, bestehende Arbeitsplätze sichert und neue schafft.

Ein zentrales Anliegen ist die Weiterentwicklung bestehender und die Ausweisung neuer Gewerbeflächen. Auch dafür wollen wir die Verwaltung zu einem verlässlichen Partner für die Wirtschaft machen.

Bildung, Schulen und Schulwegsicherheit

Die Zukunft unserer Stadt beginnt in der Schule. Deshalb setzen wir uns mit Nachdruck für die Sanierung der Grundschule Enger Mitte ein.

Die dringend benötigte Modernisierung am bisherigen Standort muss zügig geplant und umgesetzt werden. Zudem begleiten wir die Erweiterung des Widukind-Gymnasiums, die im Jahr 2025 startet, aktiv und konstruktiv, um einen reibungslosen Ablauf sicherzustellen.

Auch die Grundschulen in den Ortsteilen genießen hohe Anerkennung. Ihr Erhalt und ihre Förderung sind für uns eine Selbstverständlichkeit. Wo Sanierungen notwendig sind, sollen diese unter optimaler Nutzung von Fördermitteln zügig durchgeführt werden.

Die Sicherheit unserer Kinder auf dem Schulweg ist uns ebenso ein zentrales Anliegen. Bereits erfolgreich umgesetzte Maßnahmen, insbesondere an der Grundschule Enger-Mitte, zeigen, dass gezielte Verkehrslenkung und -beruhigung wirkt. Diese Maßnahmen wollen wir weiterführen, systematisch ausbauen und durch fundierte Verkehrsanalysen ergänzen. Unser Ziel ist es, sichere Wege zur Schule für alle Kinder zu schaffen – unabhängig von Schulstandort und Wohnort.

Sicherheit und Ordnung

Die öffentliche Sicherheit ist ein zentrales Anliegen für uns. Wir fordern die Wiederbesetzung der Polizeiwache in Enger mit klaren Zeitplänen für Umbaumaßnahmen und garantierten Wach- und Bürozeiten. Dies ist für eine Stadt mit über 20.000 Einwohnern notwendig. Zudem setzen wir uns für den Erhalt des Bezirksdienstes ein – die sogenannten ‚Dorfsheriffs‘ leisten wertvolle Arbeit vor Ort und sorgen mit ihrer Präsenz für mehr Sicherheit und direkten Kontakt zur Bevölkerung.

Wir stehen weiterhin fest an der Seite unserer freiwilligen Feuerwehr. Ihr ehrenamtlicher Einsatz verdient höchste Wertschätzung, Dank und politische Unterstützung. Wir setzen uns für beste Ausrüstung, faire Bedingungen und gezielte Nachwuchsförderung ein, damit dieses unverzichtbare Engagement auch in Zukunft erhalten bleibt.

Klarer Kurs für Enger Sicher. Lebenswert. Stark.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2025

Kinder und Jugend

Junge Menschen sollen sich aktiv in das Leben und die Entwicklung ihrer Stadt einbringen können. Deshalb wollen wir eines festes Jugendbudget etablieren, über das Schülervertretungen konkrete Projekte und Ideen eigenständig beantragen und umsetzen können – zum Beispiel eine Graffitiwand, neue Freizeitangebote oder kleine bauliche Vorhaben.

Zur digitalen Beteiligung junger Menschen möchten wir eine Plattform anbieten auf der Ideen eingebracht und Diskussionen zu städtischen Projekten geführt werden können. So fördern wir demokratische Teilhabe und jugendliches Engagement schon frühzeitig.

Straßen und Verkehrssicherheit

Eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur ist unerlässlich für den Wirtschaftsstandort Enger und die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger. Wir machen uns stark für die Erneuerung wichtiger Verkehrsadern: Die Jöllenbecker Straße soll im Abschnitt zwischen der Bielefelder Straße (Enger) und dem Ortseingang Pödinghausen in Zusammenarbeit mit dem Land NRW zeitnah saniert werden.

Auch die dringend erforderliche Sanierung der Bielefelder-/Werther Straße muss umgesetzt werden. Wir werden hier verstärkt Druck auf die zuständigen Landesbehörden ausüben, um die Planung und Umsetzung zu beschleunigen und die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Verbesserte Radverkehrsinfrastruktur

Eine sichere und gut ausgebaute Radinfrastruktur ist der Schlüssel für eine moderne, umweltfreundliche Mobilität. Viele Radwege in Enger enden derzeit abrupt oder sind unzureichend miteinander verbunden. Wir setzen uns deshalb für den schnellen und kostengünstigen Lückenschluss im Radwegenetz ein. Dazu sollen bestehende Wege durch einfache Maßnahmen wie Schutzstreifen oder Beschilderungen sinnvoll verlängert und ergänzt werden. Ziel ist ein zusammenhängendes und sicheres Netz, das den Alltag für Radfahrer deutlich erleichtert.

Gesundheitsversorgung

Eine flächendeckende und verlässliche ärztliche Versorgung ist ein Grundpfeiler der öffentlichen Daseinsvorsorge. Wir beobachten die Versorgungssituation in Enger aktiv und setzen uns für Maßnahmen zur gezielten Anwerbung von medizinischem Fachpersonal ein. Ziel ist es, die hausärztliche wie auch fachärztliche Versorgung langfristig zu sichern und Enger als attraktiven Standort für Gesundheitsberufe zu etablieren.

Klarer Kurs für Enger Sicher. Lebenswert. Stark.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2025

Familienförderung und Wohnraum

Wir wollen Familien in Enger gezielt unterstützen – insbesondere beim Erwerb und bei der Sanierung von Immobilien, die über 40 Jahre alt sind. Familien mit mindestens einem Kind sollen finanzielle Hilfen erhalten, um Eigentum zu bilden und so langfristig in Enger Fuß zu fassen. Diese Förderung soll durch eine gezielte Nutzung von Landes- und Bundesprogrammen ergänzt werden. Zugleich tragen wir damit zur Aufwertung älterer Wohngebiete in unserer Stadt bei und schaffen neuen Wohnraum, der den Bedürfnissen von Familien entspricht.

Sport

Sport ist ein unverzichtbarer Bestandteil des sozialen Lebens in Enger. Er fördert Gesundheit, Teamgeist und Zusammenhalt. Wir setzen uns für die Sanierung der Sporthalle an der Realschule ein und unterstützen ausdrücklich die beantragten Fördermittel, um die Renovierung schnell und effizient umzusetzen. Darüber hinaus sollen auch weitere Schulsportanlagen instandgesetzt werden. Dies soll möglichst kosteneffizient durch den städtischen Bauhof geschehen, um moderne und sichere Trainingsbedingungen für Kinder, Jugendliche und Vereine zu schaffen.

Klimaschutz mit den Menschen

Wir verfolgen eine zielorientierte sowie wirtschaftlich sinnvolle Klimapolitik, die auf lokaler Ebene umsetzbar ist. Ein zentraler Baustein ist die energetische Sanierung öffentlicher Gebäude, um den Energieverbrauch dauerhaft zu senken. Zudem fördern wir naturnahe Grünflächen als Rückzugs- und Erholungsräume und setzen uns für eine klimabewusste Stadtentwicklung ein. Ein wichtiger Bestandteil ist die konsequente Weiterverfolgung unserer Photovoltaik-Strategie: Auf möglichst vielen kommunalen Gebäuden sollen PV-Anlagen installiert werden, um erneuerbare Energie direkt vor Ort zu erzeugen und Vorbild für private Haushalte zu sein.

Hallenbad

Das Hallenbad in Enger ist mehr als nur ein Ort für Schwimmunterricht – es ist Treffpunkt, Gesundheitsstätte und ein Beitrag zur sozialen Teilhabe. Wir setzen uns für die notwendige Sanierung des Hallenbads ein, um es langfristig zu erhalten. Unser Ziel ist, dass jedes Kind in Enger die Möglichkeit erhält, schwimmen zu lernen. Dazu braucht es moderne, sichere und funktionsfähige Rahmenbedingungen, die wir mit der Sanierung schaffen wollen.

Klarer Kurs für Enger Sicher. Lebenswert. Stark.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 2025

Innenstadtsanierung

Unsere Innenstadt muss modernisiert werden, um zukunftsfähig, barrierefrei und lebenswert zu bleiben. Wir planen eine umfassende Erneuerung der städtischen Infrastruktur, insbesondere von Kanälen und Versorgungsleitungen. Zugleich wollen wir die Aufenthaltsqualität steigern und die Innenstadt als lebendigen Mittelpunkt der Stadtentwicklung gestalten. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, die Innenstadt langfristig zu beleben und ihre Attraktivität für alle Generationen zu erhöhen.

Förderung der Ortsteile & Vereine

Die Ortsteile und das Vereinsleben sind das Rückgrat des sozialen Miteinanders in Enger. Mit dem 50/50-Programm schaffen wir eine effektive Unterstützungsmöglichkeit: Die Stadt stellt Material bereit, Vereine und Initiativen bringen Eigenleistung in Form ehrenamtlicher Arbeit ein. So können mit vergleichsweise geringen Mitteln viele Projekte realisiert werden – von der Sanierung von Vereinsheimen bis zur Verschönerung öffentlicher Plätze. Dieses Programm stärkt nicht nur die Ortsteile, sondern fördert auch bürgerschaftliches Engagement und den Zusammenhalt vor Ort.

Haus der Kultur – Ein Bürgerhaus für Enger

Das 'Haus der Kulturen' soll als dauerhaftes 'Haus der Kultur' erhalten bleiben und ein zentraler Begegnungsort für alle Generationen werden. Es soll als Bürgerhaus dienen, das Vereinen, Gruppen und Initiativen für regelmäßige Treffen, kulturelle Veranstaltungen, Vorträge und Projekte zur Verfügung steht. Wir möchten diesen Ort des gesellschaftlichen Miteinanders fördern und ausbauen – als offenen, lebendigen Raum, der das Ehrenamt stärkt und den sozialen Zusammenhalt in Enger sichtbar macht.

Sprachgebrauch in der Verwaltung

Verständliche Sprache ist eine Grundvoraussetzung für transparente Verwaltung. Deshalb sprechen wir uns klar gegen Gendersprache in offiziellen Dokumenten und der städtischen Kommunikation aus. Stattdessen setzen wir auf die Einhaltung der deutschen Rechtschreibung und eine klare, sachliche Ausdrucksweise. So schaffen wir Verlässlichkeit und stellen sicher, dass alle Bürgerinnen und Bürger erreicht werden.